

Chemie - dual

Hochschule Darmstadt (University of Applied Sciences)
Bachelor of Science



Inhalt

Wie wird ein neuer flüssigkristalliner Farbstoff für Handy-Displays oder ein neues funktionales Polymerisat für Autoscheiben entwickelt? Wie werden Übergangselemente und seltene Erden zu Hochleistungsmagneten kombiniert? Welche katalytischen Eigenschaften haben Edelmetallverbindungen? Wie wird ein neuer pharmakologisch wirksamer Stoff gefunden und zur Marktreife optimiert? Mit diesen und verwandten forschungs- und entwicklungsorientierten Fragen befasst sich der duale Studiengang Chemie mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) am Fachbereich Chemie- und Biotechnologie in Zusammenarbeit mit den Firmen Merck, Boehringer und Evonik. Weitere Firmen sind willkommen!

In sechs Semestern lernen Studierende an der Hochschule (montags und freitags) die Grundlagen der Chemie (Allgemeine, Anorganische, Organische, Physikalische, Analytische, Industrielle Chemie und Biochemie), der Mathematik, Physik und Informatik. Praktika (labortechnische und analytische Grundoperationen, präparatives Arbeiten, physikalische Analysetechnik, vertieftes präparatives und analytisches Arbeiten, praktische Anwendungen) werden in den Ausbildungslaboratorien der Firmen durchgeführt (vier Tage pro Woche). In Wochenend- oder Ferienseminaren werden Fachenglisch, Literaturrecherchen und Präsentationstechniken vertieft sowie wirtschaftliche und juristische Basisqualifikationen vermittelt. Vertiefende Informationen zum Studiengang finden Sie auf der [Website des Fachbereichs Chemie- und Biotechnologie](#).

Semester	6 Semester
Studienort	Darmstadt
Studienbeginn	Wintersemester
Unterrichtssprache	DE
Zulassung	keine Zulassungsbeschränkung, NC-freier Studiengang

Perspektive

Primäres Ziel des Studiums ist, dass die Absolvent*innen als Chemikerinnen und Chemiker in den Forschungs- und Entwicklungslaboratorien der Firmen, mit denen Sie für das Studium einen Ausbildungsvertrag geschlossen haben, tätig werden.

Aufbauend auf den Bachelor-Abschluss sind folgende Master-Studiengänge möglich:

[Chemie- und Biotechnologie - Master of Engineering](#)

Aufbau

Die Module des Bachelor-Studiengangs vermitteln Qualifikationen und Kompetenzen für die Tätigkeit in Forschung und Entwicklung in der Chemischen Industrie. Diese Studieneinheiten schließen Seminare und Vorlesungen, Projektphasen und experimentelles Arbeiten ein. Eine detaillierte Darstellung der Studieninhalte finden Sie im [Modulhandbuch](#). Der Bachelor-Abschluss ist berufsbefähigend, ermöglicht aber auch den Übergang in einen Master-

h_da
hochschule
darmstadt

Hochschule Darmstadt

Schöfferstraße 3
64295 Darmstadt

Kontakt

Fachbereichssekretariat
Susanne Schäfer
+49.6151.533-68189
susanne.schaefer@h-da.de

[Zur Website >](#)

[Zentrale Studienberatung >](#)

Zugang

Der duale Studiengang Chemie (B.Sc.) ist nicht zulassungsbeschränkt (kein NC). Voraussetzung für die Aufnahme ins Studium ist jedoch der Abschluss eines Studierendenvertrags mit einem Unternehmen, mit dem seitens der Hochschule ein Kooperationsvertrag geschlossen wurde. Zum Studium berechtigten u.a. diese Schulabschlüsse:

- Allgemeine Hochschulreife
- in Hessen gültige fachgebundene Hochschulreife
- in Hessen gültige Fachhochschulreife

Erster Schritt ist die erfolgreiche Bewerbung um eine Ausbildung als Chemielaborantin bzw. Chemielaborant. Erweisen Sie sich im ersten Ausbildungsjahr als besonders geeignet, ist der Wechsel in ein duales Studium möglich. Die Entscheidung, ob Sie ein duales Studium beginnen können, trifft ausschließlich das Unternehmen. Aktuell stehen folgende Unternehmen als Kooperationspartner zur Verfügung:

- Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG
- Merck KGaA
- Evonik

Weitere Kooperationspartner können vorgeschlagen werden. Bitte informieren Sie sich bei den Kooperationsunternehmen über deren Bewerbungs- und Auswahlkriterien. Der Studiengang beginnt jeweils zum Wintersemester. Eine detaillierte Darstellung der Zulassungsvoraussetzungen finden Sie in den Besonderen Bestimmungen der Prüfungsordnung (BBPO).